

## Herren Bezirksklasse

TTV Gärtringen III : SV Rohrau II  
Samstag, 03.12.2022, 18:00 Uhr

### Fink und Breitmeyer bereiten dem TTV Gärtringen III den Weg zum Teamerfolg

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 35:34 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTV Gärtringen III ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse gegen den SV Rohrau II. 230 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Pfister / Fink den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Tatsache, dass 8 der 16 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Pfister / Fink und Vogel / Tran endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Nicht ganz mithalten konnten Gakstatter / Urbanek, beim 6:11, 11:4, 11:13, 9:11 gegen Brunder / Stotz, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Lay / Breitmeyer und Roller / Gärtner, ehe sich die Spieler des TTV Gärtringen III in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unglücklich war Michael Gakstatter anschließend in der Begegnung gegen Andreas Vogel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nicht ganz mithalten konnte Oliver Pfister, beim 1:3 gegen Andreas Roller, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Beim folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Mike Brunder kam Thomas Fink nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit 1:3 verlor daraufhin indes Jürgen Lay seine Partie gegen Le Ai Trinh Tran, die im Vorfeld offen eingeschätzt werden konnte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Urbanek, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Guido Stotz verlor. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Michael Breitmeyer und Werner Gärtner den letzten Ballwechsel spielten. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Breitmeyer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nicht ganz mithalten konnte Michael Gakstatter, beim 6:11, 4:11, 11:7, 7:11 gegen Andreas Roller, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lange umkämpft war die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Oliver Pfister und Andreas Vogel, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Vogel zu Ende ging. Thomas Fink bekam es nun mit Le Ai Trinh Tran zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Thomas Fink am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Passende spielerische Mittel hatte Jürgen Lay letztlich an der Hand, um Mike Brunder zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Es dauerte eine Weile, bis Michael Urbanek sein 3:2 gegen Werner Gärtner unter Dach und Fach hatte. Michael Breitmeyer gewann sein Spiel gegen Guido Stotz überzeugend mit 3:0. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Pfister / Fink gewannen gegen Brunder / Stotz mit 3:2.

Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Pfister / Fink mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTV Gärtringen III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTV Gärtringen III am 10.12.2022 gegen Tischtennis Mötzingen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.12.2022 gegen den SKV Rutesheim versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

**Statistik:**

**TTV Gärtringen III**

Doppel: Pfister / Fink 2:0, Gakstatter / Urbanek 0:1, Lay / Breitmeyer 1:0

Einzel: M. Gakstatter 0:2, O. Pfister 0:2, T. Fink 2:0, J. Lay 1:1, M. Urbanek 1:1, M. Breitmeyer 2:0

**SV Rohrau II**

Doppel: Brunder / Stotz 1:1, Vogel / Tran 0:1, Roller / Gärtner 0:1

Einzel: A. Roller 2:0, A. Vogel 2:0, L. Tran 1:1, M. Brunder 0:2, W. Gärtner 0:2, G. Stotz 1:1